

# **Datenblatt**

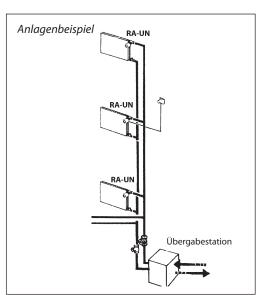
# Voreinstellbare Ventilgehäuse Typ RA-UN - für Anlagen mit hoher Temperaturspreizung

#### **Anwendung**



Die Ventilgehäuse passen zu Danfoss Fühlerelementen RA 2000, RA PLUS und RAE sowie den thermischen Stellantrieben Typ TWA und dem EIB-Antrieb AG-EIB.

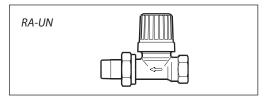
RA-UN Ventilgehäuse mit Feinstvoreinstellung sind vornehmlich zum Einsatz in direkt gefahrenen Fernwärmeanlagen geeignet. Die hohe Temperatur-



spreizung zwischen Vor- und Rücklauf erfordert in diesen Anlagen sehr kleine Wassermengen.

In Kombination mit Danfoss Fühlerelementen sind RA-N Ventile geeignet für Planungen nach DIN V 4701/10 und AP-Bereich ≤ 1K (EnEV). Die Voreinstellung ermöglicht die von den Fernwärmebetreibern geforderte genaue Begrenzung der Wassermenge.

Einstellbereiche:  $k_v = 0.02 - 0.48 \text{ m}^3/\text{h}$ . RA-UN wird im Vorlauf montiert.

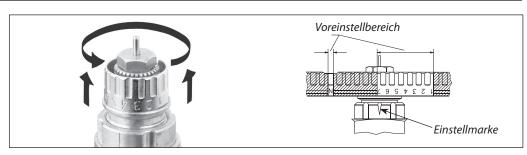


Zur Differenzierung von anderen Danfoss Ventilgehäusen sind RA-UN Bauschutzkappen mit einem gelben Handrad versehen. Die Abmessungen entsprechen der HD 1215-2.

Die O-Ring Stopfbuchse des Ventils kann unter Druck ausgewechselt werden.

Zur Vermeidung von Steinbildung und Korrosion sollte die Zusammensetzung des Heizwassers der VDI Richtlinie 2035 entsprechen.

### Voreinstellung



Bei voreinstellbaren Danfoss Ventilgehäusen lassen sich die dimensionierten Einstellwerte ohne Werkzeug einfach und exakt einstellen:

- Bauschutzkappe bzw. Fühlerelement demontieren.
- Einstellring anheben.
- Einstellring gemäß der eingravierten Skala gegen den Uhrzeigersinn auf den gewünschten Einstellwert verdrehen.
- Die Einstellmarke zeigt immer exakt in Richtung Heizkörperanschluss.

- Einstellring einrasten lassen.

Die Voreinstellung kann in Stufen von 0,5 zwischen 1 und 7 gewählt werden. Bei Einstellung N ist die Voreinstellung aufgehoben (Spülmöglichkeit).

Einstellungen im schraffiert dargestellten Bereich sind zu vermeiden.

Durch die Diebstahlsicherung des Elements wird ein Missbrauch der Voreinstellung verhindert.



#### **Bestellung und Daten**

Тур	Bestell-Nr.	Ausführung	Anschluss		Einstellung, k <sub>v</sub> -Werte mit RA 2000 Fühler, m³/h¹¹²¹										
	<i>"</i>			Eintritt	Austritt	X <sub>p</sub>	1	2	3	4	5	6	7	N	N(k <sub>vs</sub> )
RA-UN 10 <sup>3)</sup>	013G3001 013G3002 013G3041	Eck Durchgang UK (Axial)	R <sub>p</sub> 3/8	R 3/8	X <sub>p</sub> =1 X <sub>p</sub> =2	0,02 0,02	0,06 0,06	0,10 0,11	0,16 0,17	0,20 0,23	0,25 0,30	0,28 0,35	0,31 0,48		
RA-UN 15 3)4)	013G3003 013G3004 013G3043	Eck Durchgang UK (Axial)	R <sub>p</sub> 1/2	R 1/2										0,57 0,57	
RA-UN 20	013G3005 013G3006	Eck Durchgang	R <sub>p</sub> 3/4	R 3/4											

Technische Daten: Max. Betriebsdruck: 10 bar, Max. technischer Differenzdruck<sup>5)</sup>: 0,6 bar, Prüfdruck 16 bar, Max. Wassertemperatur: 120 °C.

<sup>&</sup>lt;sup>51</sup> Der max. Differenzdruck gibt die Einsatzgrenzen für eine optimale Regelung an. Um einen geräuschlosen Betrieb zu gewährleisten wird die Auswahl einer Pumpe empfohlen, die nur den zur Umwälzung der notwendigen Wassermenge benötigten Druck zur Verfügung stellt. Erfahrungsgemäß genügt in den meisten Anlagen ein Differenzdruck über den Ventilen von 0,05-0,2 bar. Der Differenzdruck kann durch Anwendung eines Danfoss Differenzdruckreglers reduziert werden.

Тур	$k_v$ bei $X_p = 1$	$k_v$ bei $X_p = 2$	k <sub>vs</sub>
RA-UN 10-20	0,24	0,39	0,57

#### Ersatzteile und Zubehör

Produkt	Liefereinheit	Bestell-Nr.			
Stopfbuchse	10 Stück	013G0290			

Die O-Ring-Stopfbuchse des Ventils kann unter Druck, d. h. bei Anlagenbetrieb ausgewechselt werden.

#### Kapazität

Alle Ventile haben einen empfohlenen Dimensionierungsbereich, der zum Teil auch von einem Ventil mit größerer bzw. kleinerer Dimension abgedeckt werden kann.

Als P-Band eines Ventils wird die Änderung der Raumtemperatur bezeichnet, die erforderlich ist, um das Ventil von geschlossener Stellung in die Stellung zu bewegen, die den gewünschten Volumenstrom (gemäß Dimensionierung) zulässt.

Messbedingungen für die Geräuschkurven: Prüfraum: ISO 3743 (L: 5,3 x b:4,9 x H: 2.6 m)

Nachhallzeit: 1 Sekunde

Grundschallpegel: L<sub>p</sub> 13-15 dB(A) Heizkörper: DIN 4722, Typ 500/160

H x B: 550 x 1500 mm

Mikrofonanbringung: 1,2 m vom Ventil

Geräuschpegel:

Angegeben als Schalldruckpegel L<sub>n</sub> dB(A)

Dimensionierungsbeispiel: Wärmebedarf Q = 0.7 kW Abkühlung über Heizkörper  $\Delta T = 20$  °C Wassermenge durch Heizkörper:

$$\mathring{V} = \frac{0.7}{20 \times 1.16} = 0.03 \text{ m}^3/\text{h} = 30 \text{ Liter/h}$$

Druckabfall über dem Ventil:  $\Delta p = 0.1 \text{ bar} = 1 \text{ mWs}$ 

Einstellung am Ventil: RA-UN 10/15/20: 3,5 RA-UR: 4,5

Alternativ ist die Einstellung auch in Tabelle "Bestellung und Daten" direkt ablesbar:

$$k_v = \frac{\mathring{V}(m^3/h)}{\sqrt{\Delta p \text{ (bar)}}}$$

<sup>&</sup>lt;sup>1)</sup> Die  $k_v$ -Werte geben die Strömungsmenge ( $\mathring{V}$ ) in  $m^3/h$  bei einem Druckabfall ( $\Delta p$ ) durch das Ventil von 1 bar an.  $k_v = \mathring{V} : \sqrt{\Delta p}$ . Die  $k_v$ -Werte geben  $\mathring{V}$  bei vollem Hub, d.h. bein voll geöffnetem Ventil an.

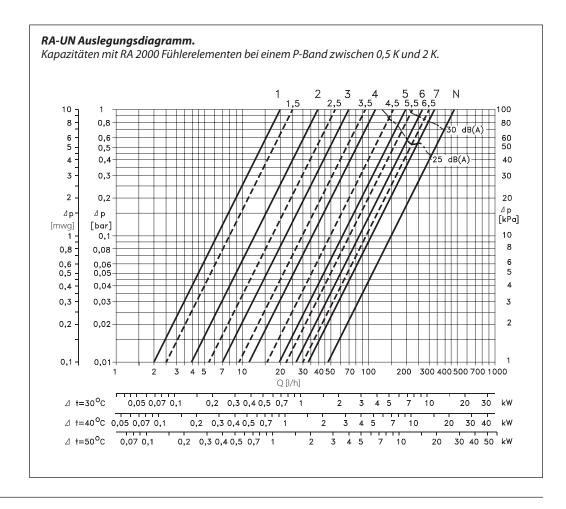
<sup>&</sup>lt;sup>2)</sup> Wenn das RAE-Fühlerelement/Ferneinstellelement verwendet wird, verringert sich der k<sub>v</sub>-Wert bei gleichbleibendem P-Band.

<sup>&</sup>lt;sup>3)</sup> Der Ventileintritt ist vorbereitet für Klemmverbinder.

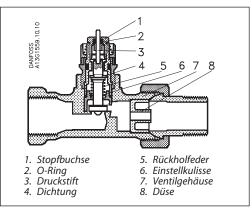
<sup>&</sup>lt;sup>4)</sup> Gehäuse G ½ Gewindeanschluss mit Konusgeometrie nach DIN V 3838.



# Kapazitäten



# Konstruktion

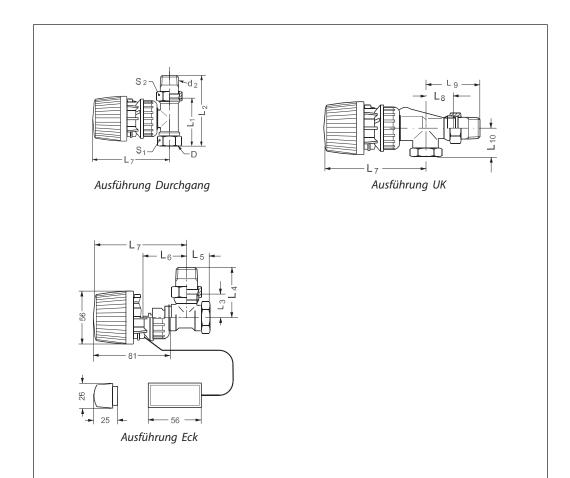


Die Heizkörperthermostate bestehen aus je einem Fühlerelement der RA2000/RAE-Serie und einem Ventilgehäuse. Element und Ventilgehåuse sind getrennt zu bestellen.

Materialien der wasserberührten Teile								
Einstellzylinder	PPS							
O-Ring	EPDM							
Ventilkegel	NBR							
Druckstift und Ventilfeder	Chromstahl							
Ventilgehäuse und übrige Metallteile	Ms 58							



# **Abmessungen**



Тур	Anschluss			L.	L <sub>2</sub>	L	L <sub>4</sub>	L <sub>s</sub>	L <sub>6</sub>	L,	L	L <sub>9</sub>	L	Schlüssel- weite	
.,,,	DN	D	d <sub>2</sub>	_1	_2	<b>L</b> <sub>3</sub>	<sup>-</sup> 4	-5	_6 	_,	<b>L</b> <sub>8</sub>	_g	<b>□</b> 10	S1	<b>S2</b>
RA-UN 10	10	R <sub>p</sub> 3/8	R 3/8	60	85	27	52	22	47	96				22	27
RA-UN 10 UK	10	R <sub>p</sub> 3/8	R 3/8						59	108	26	51	22	22	27
RA-UN 15	15	R <sub>p</sub> 1/2	R 1/2	67	95	30	58	26	47	96				27	30
RA-UN 15 UK	15	R <sub>p</sub> 1/2	R 1/2						60	109	29	57	27	27	30
RA-UN 20	20	R <sub>p</sub> 1	R 1	74	106	34	66	29	47	96				32	37

Mit RAE Fühlerelement erhöht sich die Länge  $L_7$  um 12 mm.

**Danfoss GmbH, Deutschland**: danfoss.de • +49 69 80885 400 • cs@danfoss.de **Danfoss Ges.m.b.H., Österreich**: danfoss.at • +43 720 548 000 • cs@danfoss.at **Danfoss AG, Schweiz**: danfoss.ch • +41 61 510 00 19 • cs@danfoss.ch

Die in Katalogen, Prospekten und anderen schriftlichen Unterlagen, wie z.B. Zeichnungen und Vorschlägen enthaltenen Angaben und technischen Daten sind vom Käufer vor Übernahme und Anwendung zu prüfen. Der Käufer kann aus diesen Unterlagen und zusätzlichen Diensten keinerlei Ansprüche gegenüber Danfoss oder Danfoss Mitarbeitern ableiten, es sei denn, dass diese vorsätzlich oder grob fahrlässig gehandelt haben. Danfoss behält sich das Recht vor, ohne vorherige Bekanntmachung im Rahmen des Angemessenen und Zumutbaren Änderungen an ihren Produkten – auch an bereits in Auftrag genommenen – vorzunehmen. Alle in dieser Publikation enthaltenen Warenzeichen sind Eigentum der jeweiligen Firmen. Danfoss und das Danfoss Logo sind Warenzeichen der Danfoss A/S. Alle Rechte vorbehalten.